

**Bürgermeisterwahl
2. Juli 2017**



**Bitte nutzen Sie
auch die Briefwahl!**

Engagiert, erfahren, verlässlich.

Dr. Alexander Legler

Ihr Bürgermeister für Alzenau.

CSU



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 2. Juli werbe ich erneut um Ihr Vertrauen und damit um Ihre Stimme.

Seitdem Sie mich 2011 in das höchste politische Amt gewählt haben, das Sie in unserer Stadt vergeben können, darf ich die Entwicklung unserer Stadt maßgeblich mitgestalten. In gemeinsamen Anstrengungen mit vielen von Ihnen, dem Stadtrat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt sowie mit eigenen Ideen konnte sehr viel erreicht und auf den Weg gebracht werden. Alzenau mit seiner hohen Lebensqualität hat sich positiv weiterentwickelt.

Zahlreiche Vorhaben gilt es nun, erfolgreich abzuschließen. Neue Aufgaben stehen an, die ich künftig anpacken möchte, ebenso wie weitere Ideen, die unsere Stadt noch attraktiver machen werden.

Alzenau zeichnet sich vor allem durch ein gutes Miteinander mit aktiven sozialen Strukturen und ein vorbildliches ehrenamtliches Engagement aus. Als Bürgermeister für meine Heimatstadt arbeiten zu dürfen, empfinde ich als Privileg. Mit großer Freude, Begeisterung und Leidenschaft übe ich mein Amt aus. Die damit verbundenen Gestaltungsmöglichkeiten schätze ich sehr, ebenso die aus meiner Arbeit folgenden Begegnungen.

Deswegen möchte ich meine Aufgabe als Ihr Bürgermeister weiterführen und gemeinsam mit Ihnen unsere Stadt weiter voranbringen. Dabei gilt es immer auch, uns das Bewährte und bislang Erreichte auf seinem hohen Niveau zu erhalten.

Mein Ziel bleibt es, unsere Lebensqualität regelmäßig zu verbessern und Alzenau als Wohnort und Wirtschaftsstandort in seiner Attraktivität weiter zu stärken. Wenn auch Sie diese Zielsetzung teilen, unterstützen Sie mich bitte mit einem starken Votum!

Sie dürfen versichert sein: in das mir seit 2011 anvertraute Amt werde ich mich auch künftig mit meiner Erfahrung verlässlich und mit uneingeschränktem Einsatz für die Belange meiner



Heimatstadt und damit für Sie einbringen.

Am 2. Juli bitte ich Sie herzlich um Ihre Stimme als Auftrag, meine bisherige Arbeit als Ihr Bürgermeister für unsere Stadt fortsetzen zu dürfen - damit es erfolgreich weitergeht!

Herzliche Grüße
Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'A. Legler'.

Dr. Alexander Legler



Engagiert, erfahren, verlässlich.

Soziales Miteinander, Kinder, Jugend, Familie und Senioren

Unsere Stadt zeichnet sich durch ein **gutes soziales Miteinander** aus. Das damit verbundene und von zahlreichen Akteuren getragene **bürgerschaftliche Engagement** sorgt mit dafür, dass niemand auf sich alleine gestellt bleibt und bietet zugleich attraktive und umfassende Angebote für **alle Generationen**. Die **Betreuung** in unseren Kindertageseinrichtungen ist **vorbildlich**.



✓ Mein Ziel:

Weiterhin die **bedarfsgerechte** und **kostengünstige Betreuung** für **Kinder** und **Jugendliche** sicherstellen, ebenso wie die **optimale Betreuung im Alter**, neue Wohnformen für **Senioren** und **Menschen mit Behinderungen** schaffen (z.B. im Rahmen neuer Bauvorhaben); den öffentlichen Raum weiter barrierefrei gestalten; weiterhin neue Angebote für **Familien** bieten (z.B. neue Spielanlagen/ Freizeitbereiche); Angebote ausbauen für **Jugendliche** (neue Treffpunkte schaffen, Erweiterung Außenbereich Jugendzentrum) sowie für **alle Generationen** (z.B. Kino mit Bistro); auch in Zukunft **Familien** und Interessierten **erschwingliches Bauland** ermöglichen sowie für **günstige Wohnungen** sorgen.



Finanzen, Wirtschaft und Arbeit, ÖPNV, Verkehr und Infrastruktur

Unsere in die Zukunft gerichtete und verantwortungsvolle **Finanzpolitik** kennzeichnet den städtischen Haushalt. Alzenau profitiert von einer **starken Wirtschaft** mit hervorragenden Kennziffern, einer vielseitigen Unternehmenslandschaft und engagierten Arbeitgebern sowie aktiven Belegschaften. Citybus und „Bembel“ bieten umweltfreundliche **Alternativen zum Auto**. Unser **Verkehrswegenetz** ermöglicht rasche Anbindungen, unsere leistungsstarke **Infrastruktur** (z.B. in Bezug auf Schulen, Klinikum/ärztliche Versorgung, Hallen, Sportstätten) sorgt für Lebensqualität vor Ort.



Mein Ziel:

Weiter nachhaltig wirtschaften, für **Einnahmen** sorgen (z.B. durch Ansiedelung von Betrieben) und in die Zukunft investieren; **wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze** erhalten und weiterhin neue schaffen; das **ÖPNV-Angebot** bedarfsgerecht stärken; die Sanierung unserer **Straßen und Wege** fortführen; Lärmquellen weiter reduzieren; das **Rad- und Gehwegenetz** stetig verbessern (z.B. Lückenschluss zwischen den Stadtteilen Hörstein und Wasserlos) und die vorhandene **Infrastruktur** optimieren (z.B. Sanierung von Hallen, Umbau der Bibliothek mit Musikschule, Steg über die Bahn); die **medizinische Versorgung** weiterhin sichern und ausbauen.

Stadtentwicklung, Schule und Bildung, Natur und Umwelt, Wohnungsbau und Baulandentwicklung

Unsere Stadt hat sich auf Basis der bestehenden Angebote **vielfältig** und **attraktiv weiterentwickelt**. Neue Geschäfte und Gastronomie belegen dies. Unser gepflegtes Stadtbild spiegelt sich auch in den zahlreichen neu geschaffenen **Grünanlagen** und **neu gestalteten öffentlichen Räumen**, die für Frequenz und Aufenthaltsqualität sorgen, wider. **Moderne Schulen, Volkshochschule, Bibliothek** und **Musikschule** belegen den hohen Stellenwert von Bildung. Unsere Vorreiterrolle im **Umwelt- und Klimaschutz** ist vielerorts sichtbar. U. a. durch **Nachverdichtung** geschaffenes **Bauland** ermöglicht Einheimischen den Verbleib in der Stadt und den Gewinn von Neubürgern.



Abschluss Renaturierung der Kahl



Förderung von E-Mobilität



Obst- und Gartenbauverein pflanzt Baum im Generationenpark



Künftiges Neubaugebiet „Karstweide“ / Thaoner Straße



Spatenstich für familienfreundliches Wohnen auf ehemaligem LIDL-Gelände



Einweihung Neubau Grundschule Hörstein

✓ Mein Ziel:

Gastronomie und Einzelhandel weiter stärken; **Lücken** in der Bebauung weiterhin schließen (z.B. in der Hanauer-/Burgstraße); **Aufenthaltsqualität** im Zentrum und den Stadtteilen konsequent erhöhen; **Belebung** weiterführen (z.B. neues Grün, Alte Schule Kälberau, Neugestaltung Dalbergplatz, Platz an der Kirche Hörstein); fortlaufend in **Bildungseinrichtungen** investieren, Angebote optimieren (z.B. Aufwertung VHS); **Breitbandausbau** abschließen; **Begrünungsmaßnahmen** (z.B. im Mühlweg, an Ortsein-/ausfahrten) und nachhaltige **Waldwirtschaft** fortsetzen; weiterhin **Gewässer** aufwerten (z.B. Renaturierung Neuwiesenbach); Umsetzung **Klimaschutzkonzept** fortführen, E-Mobilität ausbauen; geplante städtische (**Sozial-**) **Wohnungsbauvorhaben** umsetzen (z.B. auch für Alleinstehende, Familien, Auszubildende/Studenten), weiter moderat **erschwingliches Bauland** schaffen (z.B. auf Wellpappengelände).



Ehrenamt, Vereine und Verbände, Feuerwehr, Rotes Kreuz, THW und Wasserwacht

Das jüngst mit einem Empfang gewürdigte **vorbildliche Ehrenamt** ist ein Markenzeichen unserer Stadt. Dieses großartige, nicht nur in **Vereinen und Verbänden, Kirchen und Glaubensgemeinschaften** gelebte **bürgerschaftliche Engagement** bereichert das Leben in unserer Stadt und sorgt für ein lebendiges **soziales Netzwerk**. Die umfassenden Angebote für Kinder und Jugendliche sind beispielgebend. Die Mitglieder unserer **Rettungsdienste** und des **Katastrophenschutzes** sind für unsere Gesellschaft unverzichtbar.



Begrüßung THW auf dem Neujahrsempfang 2016



Ehrung für den Feuerwehreinsatz im Rahmen der Fluthilfe in Passau



Siegerehrung
Schützenfest Michelbach



40 Jahre Wanderverein
Reuschbergler Hörstein



Spielleuteorchester des TV 1901 Michelbach e.V. (Bayerischer Meister 2017)

✓ Mein Ziel:

Ehrenamtliches Engagement weiterhin wertschätzen, bisherige Anerkennungsformen (z.B. Ehrenamtsempfang) beibehalten sowie neue schaffen (z.B. Blaulichtempfang); unser **Vereins- und Verbandswesen** wie bisher nachdrücklich fördern (z.B. durch Sicherung und Optimierung der notwendigen Infrastruktur wie Hallen, Plätze und Räume); allen Ehrenamtlichen und damit auch unseren **Rettungsdiensten** und **Katastrophenschützern** stets ein **verlässlicher Partner** bleiben (z.B. notwendige Bauvorhaben vorantreiben); die Durchführung von **Veranstaltungen und Festen** weiter engagiert (z.B. Leitfaden für Veranstalter) unterstützen.

Engagiert, erfahren, verlässlich.

Freizeit und Naherholung, Tourismus, Kultur, Festivitäten und Veranstaltungen

Die **Gartenschau Parks** mit Spielflächen, Winzerpavillon und Biergarten laden zum Verweilen ein. Sie bieten vielfältige **Möglichkeiten zur Weiterentwicklung** und ergänzen die bestehenden traditionellen **gastronomischen Angebote**. Der erfolgreiche **Weinbau** in unserer Stadt trägt maßgeblich zum **Naherholungstourismus** bei. Das **kulturelle Angebot** sowie der **Reigen an Festivitäten** sucht für die Größe unserer Stadt seinesgleichen. Mit Eisbahn, „Sommer im Park“, Kinonächten, Familienfest, „Street Food Festival“ sowie Klassik auf dem Marktplatz wurden und werden neue Akzente gesetzt.



Besuch des Großheurigen in Pfaffstätten mit unseren Weinmajestäten



Rosen beim Seniorenfasching



Eröffnung Wasserinsel an der Kahl



Historische Grenzwanderung



Bieranstich am Stadtfestfreitag



Eröffnung der Bayerischen Gartenschau 2015 (Unser „Sommemärchen“)

✓ Mein Ziel:

Freizeitmöglichkeiten ausbauen, Angebote enger verzahnen (z.B. Freizeitmeile); weitere **Aufwertung des Hauckwalds** und der **Gartenschau Parks** (z.B. Kletter-/Trampolinparcours, Flying-Fox, Rutschbahn, Ausbau Bewegungsparcours, mehr Schatten, weitere Sitzflächen und Liegebänke, neue Wasserflächen); Überweg im Energiepark über die Kahl und diese stärker in die Parks einbeziehen (z.B. kleine „Strände“); **Naherholung** weiter sicherstellen sowie **touristisches Potential** noch stärker nutzen; das **kulturelle Angebot** weiterhin mit neuen Akzenten versehen ebenso das Angebot an **Veranstaltungen** (z.B. „Picknick im Park“).



Begegnungen und Impressionen



Eintrag ins Goldene Buch Landtagspräsidentin Barbara Stamm



Begrüßung unserer französischen Freunde mit Bürgermeister Dominique Momon an der Spitze



Besuch von Richard J. Hipple, CEO der Firma Materion (Neuansiedlung in Alzenau-Nord)



100 Jahre ev.-luth. Kirchengemeinde Peter und Paul mit Regionalbischöfin S. Breit-Keßler



Abschluss Gartenschau



Kabinettsitzung der Bayerischen Staatsregierung auf Burg Alzenau



Comedy auf der Gartenschau

Engagiert, erfahren, verlässlich.



Empfang von Svenja Huth, Olympiasiegerin im Frauenfußball 2016



Bieranstich Stadtfest



Austausch beim Neujahrsempfang



Freigabe Ortsdurchfahrt Albstadt



Einladung zum Frühlingsfest



Abschluss Landesmusikfest



Es geht rund auf der Gartenschau



Gedenken an unsere ehemaligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger



Persönliches

Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor: Am 30. Juli 1977 wurde ich in Alzenau geboren. Ich bin verheiratet und wir haben eine Tochter. Nach dem Abitur am Spessart-Gymnasium und meinem Zivildienst habe ich in Würzburg und Poitiers (F) Rechtswissenschaften und Europäisches Recht studiert. Dem Studium folgten das Referendariat mit Ausbildungsstationen in Aschaffenburg, Ingolstadt und Brüssel sowie die Zulassung als Rechtsanwalt und Promotion.

2002 wurde ich erstmals in den Stadtrat und 2008 zum Zweiten Bürgermeister gewählt. Seit 2008 verrete ich als Kreisrat die Interessen unserer Stadt und des Landkreises. 2011 erfolgte meine Wahl zum Bürgermeister meiner Heimatstadt. Zuvor war ich als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht in einer Hanner Kanzlei tätig. Die Rechtsgebiete, die für die Verwaltung und in der Kommunalpolitik bedeutsam sind, waren mir daher von Beginn an vertraut. Aufgrund meiner früheren beruflichen Tätigkeit bin ich es gewohnt, mit den Anliegen derer, die mich um Rat und Unterstützung bitten, engagiert, gewissenhaft und verlässlich umzugehen. Dies werde ich auch künftig beibehalten.

In meiner Freizeit entspanne ich vor allem bei Unternehmungen mit meiner Familie, beim Kochen und einem guten Glas Wein, auf Bergtouren, am Wasser und im Grünen, bei einem Buch oder auf dem Fahrrad. Mehr über mich sowie zu meinen Zielen und Ideen erfahren Sie unter www.alexander-legler.de.



Der Burgriesling auf seinem Weg in die Flasche



Unsere Tochter Merle ...



... und meine Ehefrau Katja

Engagiert, erfahren, verlässlich.

Zusammenarbeit fortsetzen und den Dialog weiterführen

Die erfolgreiche Entwicklung unserer Stadt beruht auch auf der kollegialen und konstruktiven Zusammenarbeit im Stadtrat, die ich ebenso fortsetzen möchte wie die Arbeit für einen möglichst breiten Konsens bei Entscheidungen.

Die vielen Gesprächs- und Informationsrunden mit der Bürgerschaft, mit Vereinen und Verbänden sowie Interessensvertretern werde ich ebenfalls beibehalten. Denn erfolgreiche Kommunalpolitik lebt vor allem vom Dialog und der frühzeitigen Einbeziehung der Öffentlichkeit in konkrete Vorhaben, Entscheidungen und Ideen. Schon deswegen bleibt es für mich unerlässlich, weiterhin das Gespräch zu suchen und sich offen und ehrlich auszutauschen. Auch das ist eine Form des vertrauensvollen Miteinanders, für das ich weiter einstehe.



Damit es erfolgreich weitergeht!

Durch zielgerichtete Arbeit ist Vieles für unsere Stadt erreicht worden. Ein Bürgermeister trägt hierfür eine besondere Verantwortung.

In den vergangenen sechs Jahren haben Sie sich ein Bild von meiner Amtsführung und deren Erfolge für die Entwicklung von Alzenau machen können.

Aufbauend auf das erfolgreiche Wirken meiner Vorgänger und anknüpfend an meine bisherige Tätigkeit für Alzenau und seine Stadtteile ist es mir auch weiterhin Verpflichtung, mit vollem Einsatz engagiert und entschlossen sowie verlässlich und optimal vernetzt mit Behörden und Politik dafür zu sorgen, uns im kommunalen Wettbewerb unseren Spitzenplatz zu erhalten.

Mit Ihrer Stimme stellen Sie am 2. Juli erneut die Weichen, wer als Ihr Bürgermeister die Zukunft unserer Stadt und damit Ihre Lebensbedingungen vor Ort maßgeblich mitgestaltet und Alzenau repräsentiert.

Daher bitte ich Sie: gehen Sie am 2. Juli zur Wahl oder nutzen Sie die Möglichkeit zur Briefwahl. Um Ihre Stimme und Ihr Vertrauen bitte ich Sie herzlich und danke Ihnen für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße

Ihr



Dr. Alexander Legler

**Gehen Sie bitte zur Wahl
und unterstützen Sie mich
mit einem starken Votum!**



Bürgermeisterwahl 2. Juli 2017

<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Legler, Alexander
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	



**Bitte nutzen Sie
auch die Briefwahl!**

www.alexander-legler.de